Inventar Baudenkmäler (nach Art. 118-120 PBG)

Anhang zum Schutzinventar, erlassen am 31.08.22, genehmigt am 11.05.23, in Kraft gesetzt per 01.09.23

Kleinobjekt
721440 / 258461
Färbebrunnen
Tonhallestrasse, Wil

Objekt-Nr. 152

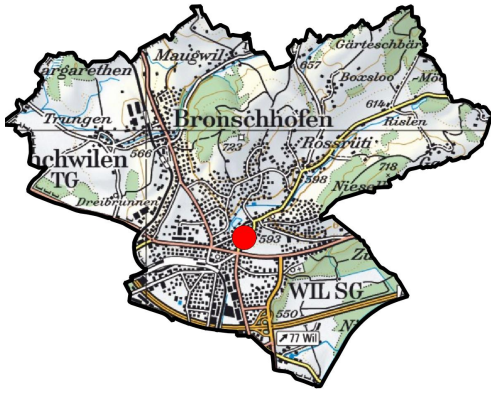
Versicherungs-Nr.

SV-Nr. 17W

Parzellen-Nr.
901W

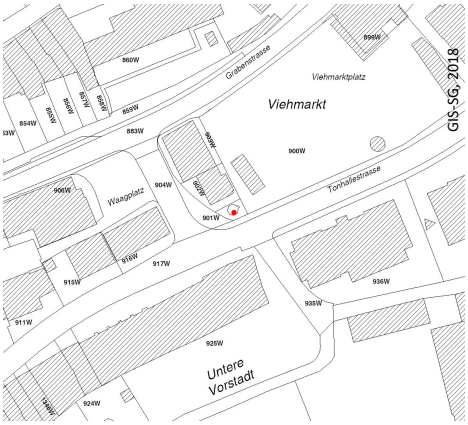
Bestehender formeller Schutz / Schutzentscheid
Schutzplan 1992 *17W*

Einstufung
☒ Lokal
☐ Kantonal
☐ National



Weitere Inventare
☐ Schützenswerte Industriebauten
☐ ISOS Inventar
☐ KGS Inventar
☐ Inventar Gartendenkmäler

ISOS = Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung
KGS = Schweizerisches Inventar der Kulturgüter von nationaler (und regionaler) Bedeutung



Bautyp Verkehrs- und Infrastrukturbau

Bauzeit 1856 / 1949

Architekt Steinmetz Reithaar, Würenlos

Bauherr

Würdigung

Der qualitätsvoller Stockbrunnen mit achteckigem Trog stammt vom Steinmetz Reithaar aus Würenlos und wurde 1949 mit einer Brunnenfigur ergänzt. Mit seiner Lage an der platzartigen Situation an der Kreuzung der Tonhallestrasse besitzt er eine hohe Bedeutung im Strassenbild.

Ansicht von Südwesten.

Orthofoto Stand 2013. (map.geo.admin.

Schutzziele

Erhaltung Steintrog, Brunnenfigur und Steintritt mit gepflästerter Umgebung.

Das Schutzziel gibt ausgehend von der Beurteilung der Schutzwürdigkeit nach Art. 115 lit. g Hinweise auf den möglichen Schutzumfang. Das auf dem Inventarblatt ausformulierte Schutzziel stellt keine abschliessende Schutzumfangsbestimmung im Sinn von Art 119 lit. b dar. Schutzwürdigkeit und detaillierter Schutzumfang sind in jedem Fall im Rahmen eines Verfahrens nach Art. 121 PBG zu klären.

Baubeschreibung

Stockbrunnen mit achteckigem Trog und Brunnenfigur (Mädchen mit Waschzuber).

Bau- und Nutzungsgeschichte

Brunnentrog datiert 1856. Der Brunnen diente als Wasserquelle zur Tränkung der Tiere auf dem nahegelegenen Viehmarktplatz. Brunnenfigur von 1949 von Karl Peterli.

Literatur/Quellen (vgl. Literaturliste)

wilnet.ch - Färblibrunnen
Inventar 1982.

Foto: © Michael Haug 2022, Winterthur

Verfasser: IBID, Winterthur